



*»Ihr seid das Salz für die Welt. Wenn aber das Salz seine Kraft verliert, wodurch kann es sie wiederbekommen? Es ist zu nichts mehr zu gebrauchen. Es wird weggeworfen und die Menschen zertreten es.*

*Ihr seid das Licht für die Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Auch zündet niemand eine Lampe an, um sie dann unter einen Topf zu stellen. Im Gegenteil, man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt. Genauso muss auch euer Licht vor den Menschen leuchten: Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.«*

*»Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Weisungen der Propheten außer Kraft zu setzen. Ich bin nicht gekommen, um sie außer Kraft zu setzen, sondern um sie zu erfüllen und ihnen volle Geltung zu verschaffen. Ich versichere euch: Solange Himmel und Erde bestehen, wird kein i-Punkt und kein Komma im Gesetz gestrichen. Das ganze Gesetz muss erfüllt werden. Wer also ein noch so unbedeutendes Gebot für ungültig erklärt und die Menschen in diesem Sinne lehrt, wird in der neuen Welt Gottes den letzten Platz einnehmen. Wer es aber befolgt und andere dazu anhält, wird in der neuen Welt Gottes hoch geachtet sein.«*

*Matthäus 5, 13-19 (Gute Nachricht Bibel)*

Wenn man wandert oder mit dem Fahrrad durch eine hügelige oder gebirgige Landschaft fährt, kann man Ortschaften schon von weitem erkennen. Dabei ist es gleich, ob man gerade selbst ein Tal hinabwandert oder ob man den mühsamen Weg hinauffährt. Besonders wenn es dunkel ist, sind die Ansammlungen von mehreren Häusern, von Dörfern oder ganzen Städten selbst über weite Distanz gut zu erkennen. Ihr Licht leuchtet selbst über manchen Hügel hinweg.

Auch wenn Jesus weder die Lichtkonzepte von Wohnungen noch heutigen Städten beschrieben hat, so gilt das Grundprinzip von damals auch heute: Eine Lichtquelle vollkommen abzudecken macht keinen Sinn. Die Lichtquelle soll leuchten.

Gute Taten sind die Lichtquelle, von der Jesus spricht. Sie sind Signale nicht nur im eigenen Alltag. Sie senden auch eine Botschaft an weitere Menschen. Seht, so wird die Welt hell!

Unmittelbar vor diesen Zeilen im Matthäusevangelium stehen die Seligpreisungen der Bergpredigt. Die Sanftmütigen und die Barmherzigen werden dort genauso gepriesen, wie die Menschen, die selber keine Gewalt anwenden...

Welches Licht lasse ich heute leuchten?